

23. Mai 2013

Presse und Kommunikation

MAIN TOWER · Neue Mainzer Straße 52-58
60311 Frankfurt am Main · www.helaba.de
Tel.: +49 (0) 69 / 9132 – 2192

Wolfgang Kuß

E-Mail: wolfgang.kuss@helaba.de

Ursula-Brita Krück

E-Mail: ursula-brita.krueck@helaba.de

Helaba mit gutem Start in das Geschäftsjahr 2013

- **Operative Erträge auf Vorjahresniveau**
- **Integration der Verbundbank NRW kommt voran**
- **Für Geschäftsjahr 2013 verhalten optimistisch**

Frankfurt am Main – Die Helaba Landesbank Hessen-Thüringen erzielte im ersten Quartal 2013 ein Konzernergebnis vor Steuern von 163 Mio. Euro nach 220 Mio. Euro im Vorjahr. Der Zinsüberschuss nach Risikovorsorge erhöhte sich aufgrund gestiegener Kundenbeiträge und des Zugangs der Verbundbank NRW um mehr als 19 Prozent auf 229 Mio. Euro. Die Risikovorsorge im Kreditgeschäft liegt mit 54 Mio. Euro etwa auf Vorjahresniveau. Die Bewertungsstandards sind unverändert konservativ. Der Provisionsüberschuss nahm um 23 Prozent auf 75 Mio. Euro zu. Das Handelsergebnis erreichte 114 Mio. Euro und liegt um 94 Mio. Euro unter dem sehr stark durch Wertaufholungen bestimmten Vorjahresquartal. Das Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen/Derivate weist gegenüber dem Vorjahr ein positives Resultat von 7 Mio. Euro aus. Inklusiv des Ergebnisses aus Finanzanlagen in Höhe -16 Mio. Euro sowie des sonstigen betrieblichen Ergebnisses von 60 Mio. Euro erreichten die operativen Erträge 469 Mio. Euro und lagen damit auf dem Niveau des Vorjahres. Der Verwaltungsaufwand lag mit 306 Mio. Euro um 23 Prozent über dem Vorjahresniveau. Ursächlich hierfür waren u.a. die Übernahme von Mitarbeitern der Verbundbank NRW, höhere Investitionen in IT-Projekte sowie gestiegene Aufwendungen für die Bankenabgabe.

Die Bilanzsumme des Helaba-Konzerns ist gegenüber dem 31.12.2012 um rund 5 Prozent auf 188,3 Mrd. Euro gesunken. Auf der Aktivseite resultieren die größten Veränderungen aus dem Rückgang der Forderungen an Kreditinstitute inkl. Barreserve um 7,6 Mrd. Euro und der Finanzanlagen um 1,6 Mrd. Euro. Die Forderungen an Kunden blieben mit 91 Mrd. Euro nahezu gleich. Das mittel- und langfristige Neugeschäft knüpfte mit 3,5 Mrd. Euro an die positive Entwicklung des vergangenen Jahres an. Die Kernkapitalquote des Helaba-Konzerns beläuft sich auf 11,2 Prozent; die gesamte Eigenmittelquote beträgt 15,9 Prozent.

Hans-Dieter Brenner, der Vorstandsvorsitzende der Helaba, äußerte sich zufrieden: „Wir sind gut in das Geschäftsjahr 2013 gestartet. Sowohl im Neugeschäft als auch hinsichtlich der Ertragsentwicklung ist das erste Quartal 2013 erfolgreich angelaufen. Das operative Ergebnis haben wir trotz der marktbedingten ‚Normalisierung‘ des Handelsergebnisses auf dem hohen Niveau des Vorjahres gehalten. Alle Ergebniskomponenten liegen voll im Rahmen unserer Planung. Das

23. Mai 2013

Quartalsergebnis von 163 Mio. Euro entspricht gut 30 Prozent des Vorjahresergebnisses. Es wäre allerdings verfrüht, diesen Trend für das Gesamtjahr fortzuschreiben. Im operativen Geschäft erwarten wir bei der Fortsetzung der Niedrigzinsphase eine Verstetigung der Erträge auf dem Niveau der Vorjahre. Insgesamt bleiben wir für das Gesamtjahr 2013 verhalten optimistisch.“

Ertragszahlen Helaba-Konzern nach IFRS per 31.03.2013

	01.01.–31.03. 2013	01.01.–31.03. 2012	Veränderung	
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in %
Zinsüberschuss	283	250	33	13,2
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-54	-58	4	6,9
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	229	192	37	19,3
Provisionsüberschuss	75	61	14	23,0
Handelsergebnis	114	208	-94	-45,2
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen/ Derivaten	7	-39	46	>100,0
Ergebnis aus Finanzanlagen (inkl. Equity Bew.)	-16	-3	-13	>-100,0
Sonstiges betriebliches Ergebnis	60	49	11	22,4
Verwaltungsaufwand	-306	-248	-58	-23,4
Konzernergebnis vor Steuern	163	220	-57	-25,9

23. Mai 2013

Bilanzentwicklung Helaba-Konzern per 31.03.2013 nach IFRS

	31.03.2013	31.12.2012	Veränderung	
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in %
Forderungen an Kreditinstitute inkl. Barreserve	24.609	32.161	-7.552	-23,5
Forderungen an Kunden	91.014	90.821	193	0,2
Wertberichtigungen auf Forderungen	-1.233	-1.205	-28	-2,3
Handelsaktiva	36.910	37.954	-1.044	-2,8
Positive Marktwerte aus Nichthandels-Derivaten	6.060	6.992	-932	-13,3
Finanzanlagen inkl. at Equity-bewerteter Unternehmen	26.399	28.003	-1.604	-5,7
Sonstige Aktiva	4.576	4.575	-1	0,0
Summe Aktiva	188.335	199.301	-10.966	-5,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	35.458	39.275	-3.817	-9,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	46.702	47.611	-909	-1,9
Verbriefte Verbindlichkeiten	51.079	57.168	-6.089	-10,7
Handelspassiva	35.872	36.148	-276	-0,8
Negative Marktwerte aus Nichthandels-Derivaten	4.932	4.982	-50	-1,0
Rückstellungen und Sonstige Passiva	3.051	2.937	114	3,9
Nachrangkapital	4.373	4.363	10	0,2
Eigenkapital	6.868	6.817	51	0,7
Summe Passiva	188.335	199.301	-10.966	-5,5

Finanzkennziffern

	31.03.2013	31.12.2012
	in %	in %
Cost-Income Ratio	58,6	61,2
Eigenkapital - Rendite (vor Steuern)	9,6	8,4
Gesamtkennziffer	15,9	16,3
Kernkapitalquote	11,2	11,6

Ratings der Helaba

	Moody's Investors Service	FitchRatings	Standard & Poor's Corp.
Langfristige Verbindlichkeiten	A2	A+*	A*
Kurzfristige Verbindlichkeiten	P-1	F1+*	A-1*
Öffentliche Pfandbriefe	Aaa	AAA	-
Hypothekendarlehen	-	AAA	-
Finanzkraft-/Individual-Rating	D+	a+*	-

* Gemeinsames Verbundrating der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen